

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldalgesheim am Dienstag, 18.11.2014, 19.00 Uhr, in der „Rattener Stube“ der Keltenhalle in Waldalgesheim.

Anwesend: Ortsbürgermeister: Stefan Reichert – Vorsitzender

Die Beigeordneten: Gerhard Huber (zu Top 10)
Otfried Lang
Hanni Kraus

Die Ratsmitglieder : Rainer Bopp
Peter Dohm
Franz Josef Eckes
Edgar Glatz
Dr. Ulrich Hochgesand
Tobias Grabowski
Uwe Kaska
Sigrid Lang (ab TOP 2)
Peter Munzlinger
Rudolf Renner
Walter Rutz
Helmut Schmitt
Steffen Schmitt
Dirk Seibert
Ortwin Seibert
Monika Seitz
Michaela Sievers-Römhild
Dirk Sinß
Jutta Stumpe

Außerdem: Bürgermeister: Erster Beigeordneter Franz Josef Eckes, VG Rhein-Nahe (der als gewähltes Ratsmitglied an den Beratungen und Beschlussfassungen nicht teilnahm) in Vertretung von Bgm.
Franz-Josef Riediger

Schifführerin: Kerstin Adamik, VG Rhein-Nahe

Abwesend: Die Ratsmitglieder: Michael Breitbach

- - -

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die form- und fristgemäße Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest.

Ausdrücklich wurden die Ratsmitglieder auf § 22 GemO (Ausschließungsgründe) hingewiesen und um Beachtung gebeten.

Anregung oder Änderungswünsche zur Niederschrift der letzten Ortsgemeinderatssitzung werden in der nächsten Sitzung geltend gemacht. Ein Hinweis erfolgte jedoch schon, in der Abwesenheitsliste ist Herr Dirk Sinß zweimal aufgeführt, Herr Rainer Bopp wurde nicht erfasst.

Nachdem keine Ergänzungen und/oder Änderungsanträge zur Tagesordnung vorgebracht wurden, wurde diese wie folgt abgearbeitet.

T A G E S O R D N U N G

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

2. Antrag der FDP Fraktion

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der FDP Fraktion vom 29.10.2014 betreffend „Ausweisung von Rasenfeldern“ gem. §18 und Anonymen Grabfeldern gem. §19 der Friedhofssatzung auf dem Friedhof im Ortsteil Genheim

3. Antrag der CDU Fraktion

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der CDU Fraktion vom 03.11.2014 betreffend „Erstellung eines Beleuchtungskonzeptes für die Keltenhalle“

4. Antrag der CDU-Fraktion

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der CDU-Fraktion vom 03.11.2014 betreffend „Einrichtung eines Bürgerbusverkehrs zur Verbandsgemeindeverwaltung Bingerbrück“

5. Information über eine mögliche Trassenführung bzw. Trassenneubau betreffend Gleichstromverbindung Ultramet

6. Einwohnerfragestunde

7. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

8. Rechts- und Vertragsangelegenheiten

9. Bauangelegenheiten

10. Mitteilungen und Verschiedenes

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

Der Vorsitzende informierte die Ratsmitglieder:

- dass am 25. November das Buch von Herrn Thomas Lerner in der Keltenhalle vorgestellt wird;
- dass am 26. November die nichtöffentliche Haupt- und Finanzausschusssitzung stattfindet;
- dass im Dezember und Januar eine Überprüfung der Veranlagung zur Hundesteuer in Waldalgesheim durchgeführt wird;
- am 02. Dezember eine Verkehrsschau, entsprechend dem Antrag der FDP-Fraktion, mit allen Beteiligten (LBM, VG, OG, Polizei), Treffpunkt 10.00 Uhr Rathaus, stattfindet;
- am 29. November der Genheimer Weihnachtsmarkt stattfindet;
- am 14. Dezember der Weihnachtsmarkt der „Alten Herren“ an der Keltenhalle durchgeführt wird;
- dass eine Begehung der L 214 wegen Vermessungsarbeiten erfolgt ist;
- über eine Ausstellung „Kunst in der Keltenhalle“ am 22./23. November;
- über eine neue Förderungsmöglichkeit, hier Klimaschutz, Energieeinsparung, Energieeffizienz, die Anträge können vom 01.01.15 bis 31.03.15 und vom 01.01.16 bis 31.03.16 beantragt werden;
- eine Verlängerung der Neuaufstellung des Regionalplanes Rheinhessen-Nahe bis zum 31. Dezember erfolgt;
- der Raumordnungsentscheid zum Pumpspeicherwerk Niederheimbach eingesehen werden kann.

2. Antrag der FDP-Fraktion

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der FDP-Fraktion vom 29.10.2014 betreffend „Ausweisung von Rasenfeldern“ gem. §18 und Anonymen Grabfeldern gem. §19 der Friedhofssatzung auf dem Friedhof im Ortsteil Genheim

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion, Ratsmitglied Renner, dem das Wort vom Vorsitzenden erteilt wurde, erläuterte den Antrag, dass die Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Waldalgesheim einschließlich des Ortsteils Genheim in der Fassung vom 18.02.2010 unter den § 18 und § 19 diese Art von Grabstätten vorsieht. Da jedoch auf dem Friedhof in Genheim solche Grabstätten nicht ausgewiesen sind, ist es erforderlich, dass dies dort auch erfolgt.

Der Gemeinderat beschloss bei 15 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen, dem Antrag der FDP-Fraktion zuzustimmen.

3. Antrag der CDU-Fraktion

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der CDU Fraktion vom 03.11.2014 betreffend „Erstellung eines Beleuchtungskonzeptes für die Keltenhalle“

Der CDU-Fraktionsvorsitzende, Ratsmitglied Bopp, dem das Wort vom Vorsitzenden erteilt wurde, erläuterte den Antrag, dass bereits bei der Analyse des Energieverbrauchs durch das Energiecontrolling in der letzten Sitzungsperiode u.a. der hohe Stromverbrauch in der Keltenhalle festgestellt wurde. Dieser trägt mit zu der Unterdeckung der laufenden Kosten für die Keltenhalle mit. Häufig ist festzustellen, dass Leuchten in nicht genutzten Bereichen brennen.

Andererseits wird von Nutzern die nicht optimale Beleuchtung in der Rattener Stube beanstandet. Zur Reduzierung des Stromverbrauchs und der Optimierung der Beleuchtung in allen Bereichen wird beantragt, ein Beleuchtungskonzept für die gesamte Halle zu erstellen.

Der Fraktionssprecher der FWG, Ratsmitglied Schmitt, stellte hierzu einen weitergehenden Antrag in einem 2 Stufen-Modell:

1. ein Beleuchtungskonzept erstellen
2. danach oder auch teilweise im Zusammenhang ein Gesamtkonzept, mit der Begutachtung der Keltenhalle, auf mögliche Energieeinsparpotenziale, hier Kosteneinsparung.

Die SPD-Fraktion und die Fraktion der Grünen/Bündnis 90 äußerten sich zustimmend zu dem Antrag.

Herr Grabowski, Sprecher der Fraktion der Grünen/Bündnis 90, gab zu Bedenken, wenn der Gemeinderat nun ein Beleuchtungskonzept erstellen lässt, ohne ein Gesamtenergiekonzept zu machen, und man dann feststellt, dass derjenige der das Beleuchtungskonzept macht, vielleicht nur den Jetzt-Zustand aufgenommen hat und derjenige der das Gesamtenergiekonzept erstellt, hier nur ein Beispiel aufgeführt, eventuell in einem Raum eine Wand ziehen möchte, da hierdurch ca. 30-40% Energie gespart werden können, dass das zuerst erstellte Beleuchtungskonzept quasi „absurdum“ geführt wird. Man sollte das Gesamtbild betrachten, was vermutlich effektiver sein wird.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig dem Antrag der CDU-Fraktion zuzustimmen.

Dem weitergehenden Antrag der FWG-Fraktion stimmte der Gemeinderat ebenfalls einstimmig zu.

4. Antrag der CDU-Fraktion

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der CDU-Fraktion vom 03.11.2014 betreffend „Einrichtung eines Bürgerbusverkehrs zur Verbandsgemeindeverwaltung Bingerbrück“

Der CDU-Fraktionsvorsitzende, Ratsmitglied Bopp, dem das Wort vom Vorsitzenden erteilt wurde, erläuterte den Antrag, einen Bürgerbusverkehr zur Verbandsgemeindeverwaltung in Bingerbrück zu realisieren. In Ergänzung zu dem bereits verabschiedeten Antrag auf Einrichtung einer mobilen Bürgersprechstunde, bittet die CDU-Fraktion um Prüfung der Modalitäten, wie ein Bürgerbus von Waldalgesheim nach Bingerbrück eingerichtet werden kann, vergleichbar mit dem Vierthaler-Busverkehr. Der Bus könnte ehrenamtlich nach Bedarf verkehren. Dies würde keine zusätzlichen Ar-

beitsstunden für das Personal der Verbandsgemeindeverwaltung erforderlich machen und die Bürger hätten für jede Angelegenheit im Rahmen der Sprechzeiten den direkten Kontakt zu dem Mitarbeiter des Fachbereichs.

Nach Diskussionsbeiträgen der einzelnen Fraktionen beschloss der Gemeinderat bei 11 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen dem Antrag der CDU-Fraktion zuzustimmen.

5. Information über eine mögliche Trassenführung bzw. Trassenneubau betreffend Gleichstromverbindung Ultratnet

Der Vorsitzende teilte mit, dass im Jahr 2019 das Kernkraftwerk Philippsburg abgeschaltet werden soll. Der Strombedarf für die betroffene Region soll durch erneuerbare Energien aus Norddeutschland aufgefangen werden. Hier soll die Stromführung über eine alte Trasse erfolgen. Sollte die Stromführung über eine neue Trasse erforderlich sein, wäre die Ortsgemeinde betroffen.

6. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragte nach dem Sachstand „schnelles Internet“, welches von Ratsmitglied Grabowski dahingehend beantwortet wurde, dass dieses wohl ab Mitte Dezember funktionieren würde. Weiterhin wurde eine Frage zur Einführung einer mobilen Verwaltung gestellt, welche vom Vorsitzenden entsprechend beantwortet wurde.

7. Verschiedenes

Von Seiten des Rates wurde nachgefragt:

- Sachstand Baugebiet „Waldstraße III“;
- Rückschnitt der Linden, bevor Baubeginn 2015 des Pflegeheim;
- Situation bei Sperrmülltermin, besonders hier Umgebung Parkplatz hinter der Keltenhalle;
- Sachstand Kinderhort, hier verwies der Vorsitzende auf den nichtöffentlichen Teil.

Nichtöffentlicher Teil

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Der Vorsitzende:
Stefan Reichert
Ortsbürgermeister

Die Schriftführerin:
Kerstin Adamik

(Im Entwurf von Ortsbürgermeister Stefan Reichert unterzeichnet.)